

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 26 | 01.07.2022

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre

Redaktionelle Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer | Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl II 238/2022](#)

Verordnung der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH, mit der statistische Erhebungen für den Bereich der elektronischen Kommunikation angeordnet werden (**Kommunikations-Erhebungs-Verordnung 2022** – KEVO 2022)

[BGBl II 240/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über die Stammzahlenregisterbehörde (**Stammzahlenregisterbehördenverordnung 2022** – StZRegBehVO 2022)

[BGBl II 241/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über das Ergänzungsregister (**Ergänzungsregisterverordnung 2022** – ERegVO 2022)

[BGBl II 242/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend die **Verlängerung der Unterstützungsleistung bei lang andauernder Krankheit** nach § 104a GSVG

[BGBl II 251/2022](#)

Verordnung der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie betreffend das **Verfahren für die elektronische Übermittlung von Daten** im Rahmen der Abwicklung des regionalen Klimabonus

[BGBl II 252/2022](#)

Verordnung der Bundesministerin für Justiz, mit der die **Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Verordnung** (COVID-19-GesVO) geändert wird

[BGBl II 253/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung über Leistungs- und Förderungsstipendien für das Studienjahr 2021/2022 (**Leistungs- und Förderungsstipendien-Verordnung 2022**)

[BGBl II 255/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über den **73. Nachtrag zum Arzneibuch**

[BGBl II 256/2022](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung betreffend die **Festlegung von Screeningprogrammen im Rahmen der Bekämpfung von COVID-19** geändert wird

II. AMTSBLATT DER EU

[ABI L 169 v 27.06.2022, 1](#)

Verordnung (EU) 2022/991 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 2016/794 in Bezug auf die Zusammenarbeit von **Europol** mit privaten Parteien, die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Europol zur Unterstützung **strafrechtlicher Ermittlungen** und die Rolle von Europol in Forschung und Innovation

[ABI L 169 v 27.06.2022, 43](#)

Verordnung (EU) 2022/992 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 2016/1628 hinsichtlich der **Verlängerung der Befugnis** der Kommission zum **Erlass delegierter Rechtsakte**

[ABI L 169 v 27.06.2022, 45](#)

Richtlinie (EU) 2022/993 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2022 über Mindestanforderungen für die **Ausbildung von Seeleuten**

[ABI L 173 v 30.06.2022, 1](#)

Verordnung (EU) 2022/1031 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juni 2022 über den Zugang von **Wirtschaftsteilnehmern**, Waren und Dienstleistungen aus **Drittländern zum Unionsmarkt** für öffentliche Aufträge und Konzessionen und über die Verfahren zur Unterstützung von Verhandlungen über den Zugang von Wirtschaftsteilnehmern, Waren und Dienstleistungen aus der Union zu den Märkten für öffentliche Aufträge und Konzessionen von Drittländern (Instrument betreffend das **internationale Beschaffungswesen** — IPI)

[ABI L 173 v 30.06.2022, 17](#)

Verordnung (EU) 2022/1032 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 zur Änderung der Verordnungen (EU) 2017/1938 und (EG) Nr 715/2009 im Hinblick auf die **Gasspeicherung**

[ABI L 173 v 30.06.2022, 34](#)

Verordnung (EU) 2022/1033 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr 1305/2013 hinsichtlich einer besonderen Maßnahme zur Gewährung einer **befristeten Sonderunterstützung** im Rahmen des **Europäischen Landwirtschaftsfonds** für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) als Reaktion auf die **Auswirkungen der russischen Invasion** der Ukraine

[ABI L 173 v 30.06.2022, 37](#)

Verordnung (EU) 2022/1034 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/953 über einen Rahmen für die Ausstellung, Überprüfung und Anerkennung interoperabler Zertifikate zur Bescheinigung von COVID-19-Impfungen und -Tests sowie der Genesung von einer COVID-19-Infektion (**digitales COVID-Zertifikat der EU**) mit der Zielsetzung der **Erleichterung der Freizügigkeit** während der COVID-19-Pandemie

[ABI L 173 v 30.06.2022, 46](#)

Verordnung (EU) 2022/1035 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/954 über einen Rahmen für die Ausstellung, Überprüfung und Anerkennung interoperabler Zertifikate zur Bescheinigung von COVID-19-Impfungen und -Tests sowie der Genesung von einer COVID-19-Infektion (**digitales COVID-Zertifikat der EU**) für **Drittstaatsangehörige mit rechtmäßigem Aufenthalt** oder Wohnsitz im Hoheitsgebiet der Mitgliedstaaten während der COVID-19-Pandemie

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

01.03.2022, [E 2798/2021](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Nichtzuerkennung des Status eines **subsidiär Schutzberechtigten** betreffend einen Staatsangehörigen von Afghanistan; mangelhafte Auseinandersetzung mit der sich äußerst rasch ändernden Situation betreffend die kriegerische Auseinandersetzung zwischen den Taliban und der afghanischen Regierung und ihren Truppen; mangelhafte Prüfung der laufenden Entwicklung bei extremer Volatilität der Sicherheitslage auch in Orten der innerstaatlichen Fluchtalternative; mangelhafte Auseinandersetzung mit aktuellen Länderberichten

29.04.2022, [E 2070/2021 ua](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Abweisung von Anträgen auf **internationalen Schutz** betreffend zwei Staatsangehörige des Iraks mangels Prüfung der Gefährdungslage sunnitischer Araber vor dem Hintergrund der Länderberichte; mangelnde Auseinandersetzung mit dem Fluchtgrund

29.04.2022, [E 2555/2021](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Nichtzuerkennung des Status eines **subsidiär Schutzberechtigten** betreffend einen Staatsangehörigen des Iraks; Unterlassung einer hinreichenden Auseinandersetzung mit den Länderberichten betreffend die Herkunftsregion bzw die Region einer innerstaatlichen Fluchtalternative sowie der individuellen Situation des Bf

29.04.2022, [E 3231/2021](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Zurückweisung eines Antrags auf **internationalen Schutz** eines in Griechenland als Schutzberechtigter anerkannten Staatsangehörigen Syriens mangels hinreichender Auseinandersetzung mit der allgemeinen Rückkehrsituation

23.06.2022, [G 37/2022 ua](#)

COVID-19-ImpfpflichtG; **COVID-19-ImpfpflichtVO**; Abweisung des Antrags soweit er sich auf § 1 Abs 1, § 4 Abs 1 bis 4 und § 19 Abs 2 COVID-19-ImpfpflichtG, BGBl I 4/2022, sowie die COVID-19-ImpfpflichtVO, BGBl II 52/2022, bezieht; **Impfpflicht** stellt besonders schweren Eingriff in die **körperliche Integrität** und das **Selbstbestimmungsrecht** des Einzelnen dar, weshalb auch ein strenger Maßstab bei der Prüfung ihrer **Verhältnismäßigkeit** gilt; keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen die zulässigerweise angefochtenen Bestimmungen bei zum Zeitpunkt der Entscheidung des VfGH geltender Rechtslage

29.06.2022, [UA 3/2022](#)

Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse; **Zurückweisung** des Antrags des einschreitenden Viertels der Mitglieder des **ÖVP-Korruptions-Untersuchungsausschusses** auf Feststellung der Rechtswidrigkeit eines Beschlusses des Untersuchungsgegenstands wegen Unbestimmtheit des Verfahrensgegenstands

29.06.2022, [UA 4/2022](#)

Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse; Abweisung eines gegen den Beschluss des Untersuchungsausschusses gerichteten Antrags von ÖVP-Nationalratsabgeordneten, **ÖVP-Korruptions-Untersuchungsausschuss** hat in seinem **(Bestreitungs-)Beschluss** hinreichend deutlich und nachvollziehbar dargetan hat, warum das Verlangen des einschreitenden Viertels der Mitglieder des Untersuchungsausschusses nicht vom Umfang des Untersuchungsgegenstands des Untersuchungsausschusses gedeckt ist; Beschluss der Mehrheit des Untersuchungsausschusses, mit dem das auf § 25 Abs 2 und 3 VO-UA gestützte Verlangen des antragstellenden Viertels der Mitglieder des ÖVP-Korruptions-Untersuchungsausschusses bestritten wurde, erweist sich als rechtmäßig

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

28.03.2022, [Ra 2020/10/0101](#)

UVP-RL; Auseinandersetzung mit der besonderen Stellung von anerkannten Umweltorganisationen bei der Wahrnehmung des nach der Aarhus-Konvention gewährleisteten Rechtsschutzes; im ggst Fall durfte die **Beschwerdelegitimation der Umweltorganisation** bei der Geltendmachung von unionsrechtlichen Umweltvorschriften nicht aufgrund eines fehlenden Rechtsschutzinteresses eingeschränkt werden; die Umweltorganisation kann unabhängig von der Frage der **Verletzung von subjektiven Rechten** Verstöße gegen unionsrechtliche Umweltvorschriften geltend machen; insofern unterscheiden sich anerkannte Umweltorganisationen von sonstigen Formalparteien, deren Beschwerdelegitimation ebenfalls nicht an subjektive Rechte geknüpft ist, die aber nach der Rsp des VwGH ein Rechtsschutzinteresse aufweisen müssen

19.05.2022, [Ro 2021/07/0008](#)

EU-Qualitätsregelungen-DurchführungsG; der „effet-utile“-Grundsatz gebietet es, die Verweisung in § 6 Abs 8 EU-Qualitätsregelungen-DurchführungsG als **dynamische Verweisung** zu betrachten, damit die effektive Vollziehung des Unionsrechts (weiterhin) gewährleistet ist; anders als das VwG annimmt, kommt in einer solchen Konstellation die Rsp des VwGH zur Unzulässigkeit dynamischer Verweisungen von Bundes- auf Landesgesetze (oder umgekehrt) nicht zu Tragen; der Bundesgesetzgeber hat mit § 6 Abs 8 leg cit dem Landeshauptmann aufgetragen, Art 54 der VO (EG) Nr 882/2004 zu vollziehen; dies führt in unionsrechtskonformer Interpretation zur **Sicherung des effet utile** iVm Art 146 Abs 2 der VO (EU) 2017/625 dazu, dass diese Anordnung nun auf Art 138 der VO (EU) 2017/625 zu beziehen ist

24.05.2022, [Ro 2021/03/0009](#)

WasserrechtsG; wasserrechtlichen Einordnung der Alten Donau als **öffentliches Gewässer** nur dann, wenn es sich bei ihr nicht um ein **Privatgewässer** handelt; ein solches wäre die Alte Donau nach § 3 Abs 1 WasserrechtsG etwa dann, wenn sie als See oder Teich zu qualifizieren wäre; als Seen gelten iSd WasserrechtsG natürliche Gewässer, als Teiche wiederum ablassbare künstliche Gewässer ohne lichtarme Tiefenzone; im Hinblick darauf, dass die Alte Donau durch Umgestaltung eines bereits an dieser Stelle bestehenden Gewässers – nämlich eines Arms des Donaustroms – und somit nicht ausschließlich von Menschenhand geschaffen wurde, handelt es sich bei ihr um einen See; als solcher ist die Alte Donau iSd § 3 Abs 1 lit d leg cit als Privatgewässer zu qualifizieren

24.05.2022, [Ro 2020/05/0029](#)

Wr BauO; der Wr Baurechtsgesetzgeber intendierte im Zusammenhang mit § 7a Abs 3 letzter Halbsatz Wr BauO geringere Anforderungen an eine „**gewerbliche Nutzung**“ iSe „gewerbsmäßigen Nutzung gegen Entgelt“ als es die „**Gewerblichkeit**“ iSd GewO verlangt; nach der Wr BauO reicht es somit bereits aus, bloß die Wohnräume regelmäßig gegen Entgelt kurzfristig zu vermieten, ohne dass weitere Dienstleistungen (wie etwa Endreinigung, Bereitstellung von Bettwäsche, Betreuung vor Ort oder via Telekommunikation) notwendigerweise erbracht werden müssen, um die „gewerbliche Nutzung“ iSd § 7a Abs 3 letzter Halbsatz Wr BauO zu verwirklichen

C. VERWALTUNGSGERICHE

LVwG Tir 01.06.2022, [LVwG-2021/37/3082-4](#)

EpidemieG; durch die Erlassung des auf das COVID-19-MaßnahmenG gestützten **Betretungsverbots für Gastgewerbebetriebe** (§ 3 COVID-19-MaßnahmenVO) ist die auf das EpidemieG gestützte Schließung von Betriebsstätten des Gastgewerbes gem § 4 Abs 2 COVID-19-MaßnahmenG nicht mehr anzuwenden; mangels Anwendbarkeit des EpidemieG können auch

Entschädigungsansprüche nicht auf § 32 Abs 1 Z 5 EpidemieG gestützt werden; daran ändert auch die vom VfGH festgestellte Gesetzeswidrigkeit des § 3 COVID-19-MaßnahmenVO nichts

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

[28.06.2022, Rs C-278/20, Kommission/Spanien \(Violation du droit de l'Union par le législateur\)](#)

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats – **Haftung der Mitgliedstaaten für Schäden**, die Einzelnen durch Verstöße gegen das Unionsrecht entstanden sind – Dem nationalen Gesetzgeber zuzurechnender Verstoß gegen das Unionsrecht – Dem nationalen **Gesetzgeber zuzurechnender Verstoß** gegen die Verfassung eines Mitgliedstaats – Grundsätze der Äquivalenz und der Effektivität

[30.06.2022, Rs C-625/20, INSS \(Cumul de pensions d'invalidité professionnelle totale\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Sozialpolitik – **Gleichbehandlung von Männern und Frauen** im Bereich der sozialen Sicherheit – Richtlinie 79/7/EWG – Art 4 Abs 1 – Mittelbare Diskriminierung aufgrund des Geschlechts – Nationale Regelung, wonach zwei oder mehrere Renten wegen **vollständiger Berufsunfähigkeit**, die im Rahmen desselben gesetzlichen Systems der sozialen Sicherheit erworben wurden, miteinander unvereinbar sind – Vereinbarkeit solcher Renten, wenn sie im Rahmen verschiedener gesetzlicher Systeme der sozialen Sicherheit erworben wurden – **Feststellung einer mittelbaren Diskriminierung** anhand statistischer Daten – Ermittlung der betreffenden Vergleichsgruppen – Rechtfertigung

[30.06.2022, Rs C-652/20, Allianz Elementar Versicherung](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen – Gerichtliche Zuständigkeit und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen – Verordnung (EU) Nr 1215/2012 – **Zuständigkeit für Versicherungssachen** – Art 11 Abs 1 Buchst b – Klage des Versicherungsnehmers, des Versicherten oder des Begünstigten – Möglichkeit, den Versicherer vor dem Gericht des Ortes zu verklagen, an dem der Kläger seinen **Wohnsitz** hat – Festlegung der internationalen und der **örtlichen Zuständigkeit eines Gerichts** eines Mitgliedstaats – Art 13 Abs 2 – Klage, die der Geschädigte unmittelbar gegen den Versicherer erhebt – Versicherer, der seinen Wohnsitz in einem Mitgliedstaat sowie eine Niederlassung in einem anderen Mitgliedstaat hat und vor dem Gericht verklagt wird, in dessen Bezirk diese Niederlassung liegt

[30.06.2022, Rs C-51/21, Aktiaselts M.V.WOOL](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Lebensmittelrecht** – Verordnung (EG) Nr 2073/2005 – **Mikrobiologische Kriterien** für Lebensmittel – Art 3 Abs 1 – Pflichten der Lebensmittelunternehmer – Anhang I – Kapitel 1 Nr 1.2 – Grenzwerte für *Listeria monocytogenes* in **Fischereierzeugnissen** vor und nach dem Inverkehrbringen – Verordnung (EG) Nr 178/2002 – Art 14 Abs 8 – Amtliche Kontrolle des Erzeugnisses auf der Stufe des Inverkehrbringens – Umfang

[30.06.2022, Rs C-56/21, ARVI ir ko](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Steuerrecht – Gemeinsames Mehrwertsteuersystem – Richtlinie 2006/112/EG – Art 137 – **Regelung der optionalen Besteuerung** – Voraussetzungen – Nationale Regelung, die das Recht eines Steuerpflichtigen, sich für die Mehrwertsteuerpflicht des Verkaufs einer **Immobilie** zu entscheiden, davon abhängig macht, dass diese Immobilie an einen bereits registrierten Mehrwertsteuerpflichtigen übertragen wird – Pflicht zur **Berichtigung der Vorsteuerabzüge** bei Nichterfüllung dieser Voraussetzung – Grundsätze der steuerlichen Neutralität, der Effektivität und der Verhältnismäßigkeit

[30.06.2022, Rs C-99/21 P, Danske Slagtermestre/Kommission](#)

Rechtsmittel – Staatliche Beihilfen – Art 107 Abs 1 AEUV – **Gebührensysteem für die Abwassersammlung** – Beschwerde – Beschluss, mit dem das Nichtvorliegen einer staatlichen Beihilfe festgestellt wird – Nichtigkeitsklage – Zulässigkeit – Klagebefugnis – Art 263 Abs 4 AEUV – **Rechtsakt mit Verordnungscharakter**, der keine Durchführungsmaßnahmen nach sich zieht – Unmittelbare Betroffenheit

[30.06.2022, Rs C-105/21, Spetsializirana prokuratura \(Informations sur la décision nationale d'arrestation\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art 6 und 47 – Recht auf Freizügigkeit und auf freien Aufenthalt – Anspruch auf **Gewährung effektiven gerichtlichen Rechtsschutzes** – Grundsätze der Äquivalenz und des gegenseitigen Vertrauens – Rahmenbeschluss 2002/584/JI – Richtlinie 2012/13/EU – Recht auf Belehrung und Unterrichtung in **Strafverfahren** – Schriftliche Erklärung der Rechte bei Festnahme – Recht auf Unterrichtung über den einem nationalen **Haftbefehl zugrunde liegenden Tatvorwurf** – Recht auf Einsicht in die Verfahrensakte – Voraussetzungen für die Ausstellung eines Europäischen Haftbefehls gegen eine beschuldigte Person, die sich im Vollstreckungsmitgliedstaat aufhält – Vorrang des Unionsrechts

[30.06.2022, Rs C-146/21, DGRFP București](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Gemeinsames Mehrwertsteuersystem – Richtlinie 2006/112/EG – Durchführungsbeschlüsse 2010/583/EU und 2013/676/EU zur **Ermächtigung Rumäniens**, eine von Art 193 dieser Richtlinie abweichende **Sonderregelung** einzuführen – Reverse-Charge-Verfahren – Lieferung von Holzerzeugnissen – Nationale Regelung, nach der für die Anwendung des **Reverse-Charge-Verfahrens** eine Erfassung für Mehrwertsteuerzwecke erforderlich ist – Grundsatz der steuerlichen Neutralität

[30.06.2022, Rs C-170/21, Profi Credit Bulgaria \(Compensation d'office en cas de clause abusive\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Richtlinie 93/13/EWG – **Verbraucherkredit** – Missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen – Art 6 Abs 1 – Prüfung von Amts wegen – Weigerung, im Fall einer auf eine missbräuchliche Klausel gestützten Forderung einen **Mahnbescheid** zu erlassen – Konsequenzen in Bezug auf die **Missbräuchlichkeit einer Vertragsklausel** – Erstattungsanspruch – Grundsätze der Äquivalenz und der Effektivität – Verrechnung von Amts wegen

[30.06.2022, Rs C-192/21, Comunidad de Castilla y León](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Sozialpolitik – Richtlinie 1999/70/EG – EGB-UNICE-CEEP-**Rahmenvereinbarung über befristete Arbeitsverträge** – Paragraf 4 Nr 1 – **Diskriminierungsverbot** – Nichtberücksichtigung der von einem zum Laufbahnbeamten ernannten Beamten auf Zeit zurückgelegten Dienstzeiten für die Zwecke der Konsolidierung seiner persönlichen Besoldungsgruppe – Gleichstellung dieser Dienstzeiten mit den von einem Laufbahnbeamten zurückgelegten Dienstzeiten – **Begriff ‚sachliche Gründe‘** – Berücksichtigung der Dienstzeiten für die Zwecke des Erwerbs des Status eines Laufbahnbeamten – Von den nationalen Rechtsvorschriften vorgesehene vertikale Struktur der Beamtenlaufbahn

B. SCHLUSSANTRÄGE

Keine relevanten Schlussanträge im Berichtszeitraum.

C. GERICHT

[29.06.2022, Rs T-640/21, bet-at-home.com Entertainment/EUIPO](#)

Unionsmarke – Anmeldung der Unionsbildmarke **bet-at-home** – Absolute Eintragungshindernisse – **Fehlende Unterscheidungskraft** – Beschreibender Charakter – Art 7 Abs 1 Buchst b und c der Verordnung (EU) 2017/1001

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

28.06.2022, Beschwerde Nr [36584/17](#), M.D. ua / Spanien

Verletzung von Art 8 EMRK (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens); Anlage von Akten der Polizei in Katalonien über Richter, wegen Äußerungen über Unabhängigkeit der Region von Spanien; Überspielung der Akten, einschließlich der Fotos, an Presse; keine Rechtsgrundlage für Polizeiberichte; bloße Existenz jener Berichte als Verstoß gegen Konvention; Nichterfüllung positiver Verpflichtungen durch unzureichende Untersuchung der Weitergabe von Daten an Presse

30.06.2022, Beschwerde Nr [61657/16](#), *Paparrigopoulos / Griechenland*

Verletzung von Art 14 EMRK (Verbot der Diskriminierung) iVm **Art 8 EMRK** (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens); **Verletzung von Art 8 EMRK** (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens); Unmöglichkeit für Vater (Bf) eines außerehelichen Kindes, die elterliche Verantwortung ohne Zustimmung der Mutter auszuüben, trotz der durch einen DNA-Test festgestellten Abstammung; unverhältnismäßige Ungleichbehandlung von Vätern und Müttern außerehelicher und ehelicher Kinder; Verfahrensdauer von neun Jahren und vier Monaten für drei Instanzen nicht angemessen

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer, Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek (Leitung), Univ.-Ass. Mag. Katharina Annreither, Univ.-Ass. Mag. Clara Buder, Univ.-Ass. Mag. Nicole Dannerbauer, Univ.-Ass. Mag. Daniela Emeder, Univ.-Ass. Mag. Marlene Helml, Univ.-Ass. Mag. Julia Kreuzhuber, Dr. Florian Kronschräger, Wiss.-Mit. Laura Weberndorfer.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.